Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45743
Copyright: Innsbruck, Tiroler Landesmuseum (Ferdinandeum)

der xv trost ist
Der zehende trost ist
Ein grosse zwifaltige reich
eit der jmerlichen freude
gnode vnd andacht d' xvi
Der eylfft trost ist ein
jnnerliches krefftiges wurt
ken der gnoden gottes vnd
seiner geystlichen speysunge
xvij Der zwelffte troste ist
Ein erhaben hochgetult
jn allem leiden vnd jn aller
gelassenheit. der xviij ist
Der drewzehende trost
ist Ein gemeines vber treffe
die wostet maller vollkume
heit vnd ein gantzes mang
eln aller vnfletikeit d' xviij
Der vierzehende trost